



Der Flyer mit Obst und Gemüse soll Lust auf Geschmack am Glauben machen. FOTO: VERANSTALTER

Themenabende sollen Lust auf Gott machen

Veranstaltungen richten sich an Menschen auf Sinnsuche und von der Kirche Enttäuschte

TANNHEIM (sz) - Wie bekommen Menschen wieder Geschmack am Glauben? Diese Frage möchte eine neue Themenreihe beantworten, die die katholische Erwachsenenbildung der Seelsorgeeinheit Rot/Iller in Zusammenarbeit mit der Erwachsenenbildung der Dekanate Biberach und Saulgau anbietet. Auftakt ist am 8. März in Tannheim.

Die Themenreihe richtet sich an „Menschen auf Sinnsuche“, sie lädt von der Kirche Enttäuschte ebenso ein wie kirchlich engagierte Menschen. Auftakt ist am Mittwoch, 8. März um 20 Uhr in Tannheim. Bernhard Meuser, Publizist und Verleger, gestaltet den ersten Abend, indem er ein persönliches Glaubenszeugnis gibt. Er wird erzählen, „welchen Geschmack der Glauben in seinem Leben hat“. Meuser (63) war Leiter des Pattloch- und Geschäftsführer des St.-Ulrich-Verlags, ehe er 2011 den Jugendkatechismus „Youcat“ ins Leben rief. Markenzeichen Meusers, der auch eine Reihe von

Büchern herausgegeben hat, ist seine frische Sprache, weitab von theologischer Predigt. Meusers Anliegen ist die Evangelisierung, die er mit großem Erfolg angeht: Die Millionenaufgabe der „Youcat“-Reihe zeugt davon.

Dem ersten Themenabend folgen zwei weitere: in Ellwangen in der Pfarrkirche St. Kilian am Dienstag, 28. März, um 20 Uhr, und in Rot an der Rot im Gemeindehaus St. Verena am Dienstag, 25. April, um 20 Uhr. In Ellwangen begibt sich Pater Alfred Tönnis aus Schemmerhofen auf die „Suche nach Mehr“, während in Rot an der Rot Dr. Gabriela Piper verschiedene Formen von Spiritualität vorstellt, die „alltagstauglich“ umgesetzt werden können. Dr. Piper ist Theologin und Psychotherapeutin. Sie leitet das „Auszeit Haus Oberschwaben“.

Der Eintritt zu allen drei Abenden, die sowohl einzeln als auch gemeinsam besucht werden können, ist frei, eine Spende ist erwünscht.

CDU will Erreichtes besser kommunizieren

Gastredner schwört die lokalen CDU-Mitglieder auf den Bundestagswahlkampf ein

Von Michael Mader

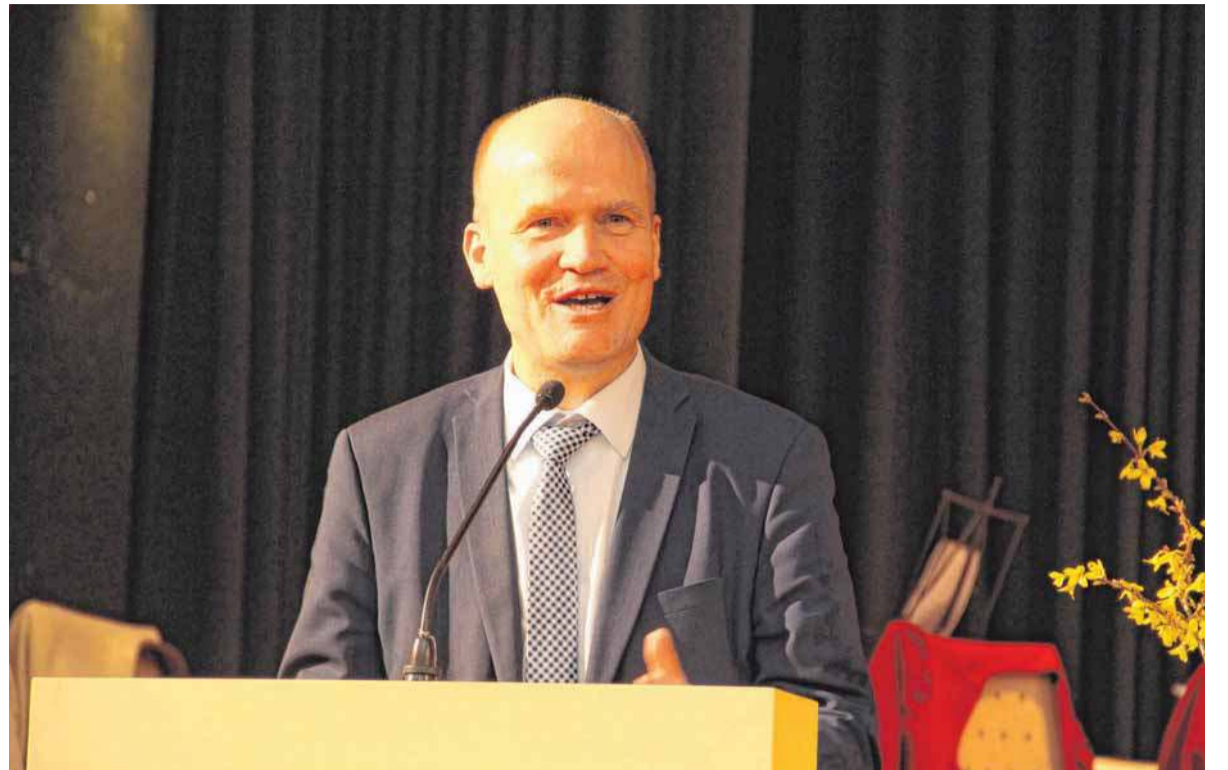
EROLZHEIM - Die CDU im Landkreis Biberach hat am Politischen Fastenfreitag ihren Wahlkampf für die Bundestagswahl im September eröffnet. Als Gastredner hatte die Partei den stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden im Bundestag und Wirtschaftspolitiker Ralph Brinkhaus aus Gütersloh in die Mehrzweckhalle nach Erolzheim eingeladen.

Brinkhaus hatte es zu Beginn seiner knapp einstündigen Rede schwer, das Feuer unter den rund 100 Besuchern zu entfachen. Schließlich hatten in den Vorjahren Wolfgang Bosbach und Thomas Bareiß für deutlich vollere Hallen in Kirchberg und Berkheim gesorgt, zudem ist die Stimmung bei der Partei nach den jüngsten Umfragen auch nicht die beste. Und das auch in einer Hochburg der CDU, die hier schon absolute Mehrheiten der Stimmen eingefahren hat.

Josef Rief tritt erneut an

Das weiß auch Josef Rief, der zum dritten Mal für den Bundestag kandidiert und erneut das Direktmandat im Wahlkreis Biberach gewinnen will. Die Zeiten sind noch schwieriger geworden für die CDU, seit Martin Schulz als Kanzlerkandidat wie ein Phönix aus der Asche schoss. Rief und auch Brinkhaus versuchten deutlich zu machen, dass Schulz ja schon knapp 20 Jahre an der Spitze der SPD stehe und die Agenda 2010, die er jetzt umkehren wolle, durchaus mitverantwortlich habe. Beide wiesen darauf hin, dass es den Deutschen so gut gehe wie noch nie, die Zahl der Arbeitslosen seit dem Amtsantritt von Angela Merkel halbiert worden sei, es reale Lohnerhöhungen gegeben habe und auch die Renten erhöht worden seien.

Die von Schulz ausgerichtete Gerechtigkeitsdebatte sei eine Scheindebatte, sagte Brinkhaus. Sie ziele an der Realität vorbei. Das müsse die



Ralph Brinkhaus, stellvertretender Fraktionsvorsitzender im Bundestag und Wirtschaftspolitiker, war der Gastredner beim Politischen Fastenfreitag in Erolzheim. FOTO: MICHAEL MADER

CDU deutlich machen im kommenden halben Jahr. Die Partei müsste das Erreichte besser und selbstbewusster kommunizieren. Man müsse sich nicht rechtfertigen, Mitglied in der CDU zu sein – im Gegenteil. Die CDU müsse zudem zukunftsgerichtet denken und handeln, genau anders als es die Populisten von rechts und links forderten. „Die wollen immer die gute alte Zeit zurück und haben immer recht“, sagte Brinkhaus an die AfD gerichtet, die immer ein Feindbild brauche. Dem müsse man entschieden entgegenreten.

Zupacken sei jetzt gefragt

Mut, Eigenverantwortung und Zutrauen seien die besseren Ratgeber für eine erfolgreiche Politik. Zupacken sei gefragt – auch und gerade an konkreten Projekten. „Wir brauchen

auch wieder ein andere Gründungskultur“, formulierte der 49-jährige Ostwestfale, der im Landkreis Gütersloh zu Hause ist. Eine ebenso prosperierende Region wie der Landkreis Biberach mit ebenso erfolgreichen Unternehmen wie Oetker, Miele oder Claas. Aber nicht nur diese großen Konzerne bestimmten eben den Erfolg des Wirtschaftsstandorts Deutschland. „Es sind der Mittelstand und die familiengeführten Unternehmen“, so Brinkhaus, „das ist und bleibt die DNA der CDU in der Wirtschaftspolitik“. Und das gelte insbesondere für den ländlichen Raum. Dort nämlich seien die sogenannten „Hidden Champions“ anzutreffen. „Der ländliche Raum ist der Motor der Wirtschaft“, positionierte sich Brinkhaus. Deshalb sei gerade hier eine funktionierende In-

frastruktur mit bezahlbarem Wohnraum, einer attraktiven Gesundheitsversorgung, Schulen und Kitas und nicht zuletzt dem schnellen Internet mindestens genauso wichtig wie in den Metropolregionen.

In der anschließenden Diskussion stellte sich Ralph Brinkhaus – unterstützt von den beiden Landtagsabgeordneten Thomas Dörflinger und Raimund Haser – den Themen Sicherheit, türkischer Parallelgesellschaft, Bürokratieabbau und Europa. Nach mehr als zwei Stunden hatte es Brinkhaus mit Kompetenz und Sympathie doch noch geschafft, ein wenig Überzeugung in die Gesichter der Parteifreunde zu zaubern, die auch durch den Auftritt der Erolzheimer Cheerleaderinnen „Red Flash“ schon zu Beifallskundgebungen hingerissen wurden.

Musikkapelle Erlenmoos blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück

Musiker bestätigen ihren Vorstand – Dirigent Daniel Härle ehrt mehrere Musiker

ERLENMOOS (sz) - Erlenmoos ist keine große Gemeinde, dennoch zählt die Musikkapelle 233 Musiker. 94 davon sind aktiv – ein Fakt, auf den der Verein stolz sein kann. Benjamin Kramer, Vorsitzender der Kapelle, erinnerte daran bei der Hauptversammlung. Er blickte gemeinsam mit den anwesenden Mitgliedern

auf ein bewegtes Vereinsjahr zurück. Der Bericht der Schriftführerin Kerstin Krapf rief den Anwesenden ebenfalls erneut die zahlreichen Ereignisse des vergangenen Jahres in Erinnerung. Höhepunkte waren das Osterkonzert, das Wertungsspiel, das Gartenfest, der Ausflug nach Kempten sowie zahlreiche Unter-

haltungsauftritte. Einen Blick auf die Finanzen bot der Bericht des Kassierers Anton Kramer, der von zahlreichen Kassenbewegungen mit einem insgesamt positiven Ergebnis berichten konnte.

Der stellvertretende Bürgermeister Josef Dornacher nahm die Entlastung der Vorstandschaft vor. Er

danke der Musikkapelle für alle musikalischen, geselligen sowie gemeindeumrahmenden Aktivitäten, seien es Konzerte, kirchliche oder sonstige Auftritte.

Anschließend führte Dornacher die anstehenden Wahlen durch. Einstimmig wurde Thomas Kramer erneut zum stellvertretenden Vorsit-

zenden, Anton Kramer zum Kassierer, Kerstin Krapf zur Schriftführerin und Katharina Mahle zur aktiven Beisitzerin gewählt. Das Amt der Jugendleiterin konnte vergangenes Jahr nicht neu besetzt werden und wurde bis dato kommissarisch von Evelyn Gerner übernommen. Bei den Wahlen konnte Margret Hasen-

maile als Jugendleiterin gewonnen werden. Inge Krapf übernimmt das Amt des passiven Beisitzers. Dirigent Daniel Härle blickte auf ein musikalisch erfolgreiches Jahr 2016 zurück und ehrte einige Musiker für den besten Probenbesuch. 2016 nahmen zudem drei Auszubildende an den D1- und D2-Lehrgängen teil.

ANZEIGE

TRAUMHAFTE REISEN FÜR UNSERE LESER

Mehr Informationen zu diesen und weiteren Reisen finden Sie unter schwaebische.de/leserreisen oder Reiseinformationen anfordern unter 0751 2955-5555 (Mo bis Fr von 7 bis 18 Uhr, Sa von 8 bis 12 Uhr)

Schwäbische Zeitung • Lindauer Zeitung
Gränzbote • Heuberger Bote • Trossinger Zeitung
Ipf- und Jagst-Zeitung • Aalener Nachrichten

AboKarte

<p>ab 1.798€ Reisepreis p. P. inkl. 30€ Rabatt mit AboKarte</p> <p>DIE LOIRE, EIN KÖNIGLICHES ERBE 26.05.-02.06.2017</p> <ul style="list-style-type: none"> Flusskreuzfahrt über Orléans, Nantes, Saint-Nazaire, Ancenis, Chalonnes, Nantes Bustransfer nach Orléans und zurück aus dem Raum Tours 2 ÜN in guten Mittelklassehotels mit Halbpension am 1. Tag & am 7. Tag auf der Rückreise 5 ÜN auf dem Kreuzfahrtschiff inkl. Vollpension Plus <p><small>Anton Götten GmbH, Faktoreistr. 1, 66111 Saarbrücken</small></p>	<p>ab 1.028€ Reisepreis p. P. inkl. 30€ Rabatt mit AboKarte</p> <p>DONAUPOTPOURRI 19.06.-25.06.2017</p> <ul style="list-style-type: none"> Flusskreuzfahrt über Linz, Wien, Budapest, Bratislava, Dürnstein, Melk, Linz Bustransfer nach Linz und zurück 6 ÜN auf dem Kreuzfahrtschiff inkl. Vollpension Plus Inkl.: Besichtigung Schloss Schönbrunn, Pusztas-Ausflug mit Reitershow, verschiedene Stadtbesichtigungen uvm. <p><small>Anton Götten GmbH, Faktoreistr. 1, 66111 Saarbrücken</small></p>	<p>ab 698€ Reisepreis p. P. inkl. 30€ Rabatt mit AboKarte</p> <p>UNTERWEGS AUF RHEIN, MOSEL & SAAR 10.07.-14.07.2017</p> <ul style="list-style-type: none"> Flusskreuzfahrt über Straßburg, Rüdesheim, Cochem, Saarburg, Merzig, Saarlouis Bustransfer nach Straßburg und zurück von Saarlouis 4 ÜN auf dem Kreuzfahrtschiff inkl. Vollpension Plus Inkl.: Fahrt mit dem Winzerexpress Rüdesheim, Besuch des Musikmuseums in Rüdesheim, Weinprobe in Cochem <p><small>Anton Götten GmbH, Faktoreistr. 1, 66111 Saarbrücken</small></p>	<p>ab 1.099€ Reisepreis p. P. inkl. 40€ Rabatt mit AboKarte</p> <p>STÄDTE DES NORDENS 06.08.-10.08.2017</p> <ul style="list-style-type: none"> Flugreise inkl. Ostseeminikreuzfahrt ab/bis Kiel Bustransfer zum Flughafen München, Flug München - Hamburg Je 1 Übernachtung mit Frühstücksbuffet in Lübeck und Oslo 2 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet an Bord der „Color Magic“/„Color Fantasy“ Ausflüge: Königliche Hauptstadt Oslo, Oslos berühmtes Rathaus, Hafenstadt Hamburg Weitere Ausflüge separat buchbar <p><small>Mondial Tours MT SA, Via Vallemaggia 73, 6600 Locarno-Solduno, Schweiz</small></p>	<p>ab 1.398€ Reisepreis p. P. inkl. 30€ Rabatt mit AboKarte</p> <p>AUF DONAU, MAIN UND RHEIN 23.08.-31.08.2017</p> <ul style="list-style-type: none"> Flusskreuzfahrt über Linz, Passau, Regensburg, Nürnberg, Bamberg, Würzburg, Miltenberg, Frankfurt, Straßburg Bustransfer nach Linz & zurück von Straßburg 8 ÜN auf dem Kreuzfahrtschiff inkl. Vollpension Plus Inkl.: Stadtführungen in Passau, Regensburg, Nürnberg, Würzburg & Frankfurt <p><small>Anton Götten GmbH, Faktoreistr. 1, 66111 Saarbrücken</small></p>	<p>ab 699€ Reisepreis p. P. inkl. 30€ Rabatt mit AboKarte</p> <p>NORD- UND OSTSEE-INSELN SCHNUPPERN 06.09.-11.09.2017</p> <ul style="list-style-type: none"> Busfahrt im modernen Fernreisebus 5 Übernachtungen in verschiedenen Hotels laut Reiseprogramm Reise über Büdelsdorf, Sylt, Römö, Jütland, Middelfart, Fünen, Odense, Kopenhagen, Malmö, Trelleborg, Rügen, Rostock Zugfahrt über den Hindenburgdamm auf die Insel Sylt, Fährüberfahrt Sylt-Römö, Fährüberfahrt Trelleborg-Sassnitz Führung Insel Sylt, Stadtrundgang Odense, Stadtführung Kopenhagen <p><small>Bottenschein Reisen GmbH & Co. KG, Ulmer Straße 34, 89584 Ehingen</small></p>
--	---	---	--	--	---